

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Ausgabe September 2011



Wir verbringen den Sommer zu Hause! Weil es hier einfach am schönsten ist!

Aktiv im Grünen - in der Naturschule ...



oder tanzbegeistert und beschwingt bei der erfolgreichen Premiere der Seniorendisco in der Villa Friedlinde ...



oder bei einer spannenden Lesung in der Bücherei ... Lohmar bietet für jeden Geschmack das passende Sommerprogramm!



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der hohe Stellenwert des gesellschaftlichen Miteinanders zeigt sich bei vielen Aktivitäten und Veranstaltungen hier bei uns in Lohmar. Selbstverständlich ist es dem Rat und der Stadtverwaltung wichtig, genau diese Maßnahmen zu unterstützen und zu fördern. Eine generationsübergreifende und familienfreundliche Ausrichtung liegt uns dabei besonders am Herzen. Auch die Traditionen sowie die Geschichte der Stadt zu bewahren, um sie noch für die nächsten Generationen erlebbar zu machen, spielt für uns dabei eine entscheidende Rolle. So war z.B. die Sanierung des traditionsreichen und denkmalgeschützten Gebäudes der Karl-Schafhaus-Schule, als zentrale Begegnungsstätte für Jung und Alt auf dem Breidter Rücken ein wichtiges Projekt, das wir mit großem finanziellen Aufwand realisiert haben, um Ihnen die Bedingungen zu schaffen, sich in Lohmar wohlfühlen und ein gemeinschaftliches Leben genießen zu können. Die Stadt investiert viel in den Ausbau der Infrastruktur in den einzelnen Stadtteilen, um die Lebensqualität der Dorfgemeinschaften zu fördern. Doch auch bürgerschaftliches Engagement und Ihre nachbarschaftliche Unterstützung tragen zur Bereicherung eines gesellschaftlichen Miteinanders bei - und dafür möchte ich Ihnen herzlich danken!

Wolfgang Röger, Bürgermeister

P.S.: Ich wünsche Ihnen viel Spaß an unseren Kirmestagen!

Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses in Breidt Lebendiges und geselliges Miteinander für Jung und Alt ist wieder möglich

Nach einer intensiven Umbauphase wurde das traditionsreiche, ehemalige Schulgebäude, das als zentrale Begegnungsstätte für Jung und Alt bereits viele Veranstaltungen erlebt hatte, im Rahmen einer großen Feier wieder eröffnet und von der Stadt Lohmar für ein lebendiges Miteinander auf dem Breidter Rücken dem Heimat- und Kulturvereins Breidt übergeben. Aufgrund der ständig steigenden Kosten für die Sanierung und die energetische Aufwertung war jedoch lange nicht klar, ob eine Fertigstellung überhaupt möglich sein würde. Die Sanierung dauerte letztendlich zwei Jahre statt der ursprünglich geplanten vier bis fünf Monate. Die Gründe für die Verzögerung und den enormen Kostenanstieg sind vielfältig: Immer wieder kamen weitere Baustubstanzmängel zum Vorschein und machten weitere Planungen und Baumaßnahmen notwendig.



Ab sofort steht das Dorfgemeinschaftshaus allen Vereinen aus dem Dorf für Veranstaltungen zur Verfügung. Somit wird das dörfliche Gemeinschaftsleben weiterhin gefördert und einem gesellschaftlichen Miteinander aller Generationen steht nichts mehr im Wege.

Der Aufwand der Gesamtkosten beläuft sich auf ca. 770.000 Euro. Eine Nachbewilligung der Fördermittel in Höhe von 243.000 Euro wurde erteilt. Die Herausforderungen der Sanierung der denkmalgeschützten Substanz der Karl-Schafhaus-Schule sind auch Dank der tatkräftigen Unterstützung des Heimat- und Kulturvereins Breidt hervorragend gemeistert worden und der Gebäudekomplex nun in technischer und gestalterischer Hinsicht auf dem neuesten - gerade in energetischer Hin-

sicht - Stand gebracht. Bei der Sanierung haben den HKV die BürgerStiftungLohmar, die Städte- und Gemeinde-Stiftung der Kreissparkasse im Rhein-Sieg-Kreis sowie eine Vielzahl Ortsansässiger mit finanziellen Mitteln unterstützt. Die Geschichte des heutigen Dorfgemeinschaftshauses geht bis ins frühe 19. Jahrhundert zurück. Es besteht aus zwei Gebäudeteilen, dem linken, älteren Flügel (erbaut 1847) und dem rechten, jüngeren Teil (erbaut 1899). Im 18. Jahrhundert diente es als Schulgebäude für mittellose Kinder. 1967 wurde die Karl-Schafhaus-Schule vom Heimat- und Kulturverein Breidt vom damaligen Amt Lohmar angepachtet und wird seitdem für alle kulturellen und geselligen Veranstaltungen genutzt. Seinen Namen verdankt das heutige Vereinshaus übrigens dem Volksschullehrer Karl Schafhaus, dessen Verdienste wegen seiner offenen und deutlichen Haltung gegenüber dem nationalsozialistischen Regime dadurch besonders gewürdigt werden sollen.



Im Rahmen des Sommerfestes des HKV wurde das Dorfgemeinschaftshaus wieder eröffnet. Die erste Vorsitzende des Heimat- und Kulturvereins Breidt Monika Gelfert und Bürgermeister Wolfgang Röger freuen sich, dass die Bauarbeiten nun ein erfolgreiches Ende haben.

Eckpunkte Modellschule

Kleine Klassen mit 25 Schüler/-innen, individuelle Förderung, ganztags an drei Tagen, verbindliche Kooperation mit Gymnasium Lohmar, alle Abschlüsse möglich. Mehr Infos: www.Modellschule-Lohmar.de oder: Dirk Brügge, 1. Beigeordneter, Tel.: 02246 15-359, Dirk.Bruegge@Lohmar.de.

Stadt Lohmar

Offene Ganztagschulen Einrichtung zusätzlicher Gruppen

Pünktlich zum Schuljahresbeginn 2011/2012 werden in allen vier Offenen Ganztagschulen (OGATA) der Gemeinschaftsgrundschulen in Lohmar-Ort, Birk, Donrath und Wahlscheid zusätzliche Gruppen eingerichtet.

„Es ist gut, dass wir so - ganz im Sinne der städtischen Philosophie „Stadt der Generationen. Aktiv im Grünen leben“ - die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hier in Lohmar sicherstellen können“, so Bürgermeister Wolfgang Röger. Mit der Erweiterung aller vier Offenen Ganztagschulen um jeweils eine Gruppe, verfolgt die Stadt Lohmar weiterhin ihr Ziel, dem stetig steigenden Bedarf gerecht zu werden. Hierbei sollen die Gruppen eine Größe von 25 bis maximal 27 Kinder nicht überschreiten, um das sozialpädagogische Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebot auch qualitativ auf hohem Niveau zu halten. Ca. 1.600 - 2.700 Euro pro Schuljahr/pro Kind trägt die Stadt hierbei für Personal- und Sachkosten.

Für Rückfragen zum familienfreundlichen Betreuungsangebot in den vier OGATA steht Ihnen Frau Bölingen, Amt für Jugend, Familie und Bildung der Stadt Lohmar, Tel.-Nr.: 02246 15-302, zur Verfügung.

Bildungs- und Teilhabe- paket der Stadt Lohmar

Seit diesem Jahr werden bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen neben ihrem monatlichen Regelbedarf auch Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft berücksichtigt, z. B. für Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten, Schulbedarf, Schülerbeförderungskosten, Lernförderung sowie Zuschüsse zum Mittagessen für Schüler/-innen, die eine Kindertageseinrichtung besuchen.

Die Stadt Lohmar lädt Vereine, Institutionen, Schulen und Kindertageseinrichtungen ein, um die einzelnen Verfahren ausführlich zu besprechen.

**Montag, 26. September, 18:00 Uhr,
Ratssaal, Rathausstr. 4, 53797 Lohmar**

Teilnahmezusage bitte per E-Mail bis zum 12.09. an: Katrin.Preuss@Lohmar.de

Wichtige Restaurierung

Die Stadt Lohmar finanziert mit ca. 5.000 Euro die Restaurierung von 32 Grabsteinen auf dem Lohmarer Kirchhof. Es ist vorgesehen, diese Zeitzeugen aus dem 17. und 18. Jahrhundert in den Denkmalschutz der Stadt aufzunehmen und so der Nachwelt zu erhalten.



Die Firma Sieverding & Glossner aus Bergisch Gladbach übernimmt die professionellen Restaurierungsarbeiten.

Feuerwehrhaus Lohmar

Bis zum 15. Dezember sollen die Arbeiten am Feuerwehrhaus an der Hauptstraße in Lohmar abgeschlossen sein. Die energetische Sanierung und Erweiterung der Stell- und Lagerflächen liegen, dank der tatkräftigen, ehrenamtlichen Unterstützung der Feuerwehr bei Bodenbelags-, Maler- und Tapezier- sowie Reinigungsarbeiten gut im Zeitplan. Auch das Kostenbudget in Höhe von 1,75 Mio. Euro für den ersten und zweiten Bauabschnitt wird eingehalten.



Projektleiter der Stadt Lohmar Klaus-Dieter Brühl und 1. Beigeordneter Dirk Brügge sowie Wilfried Meng, Löschzugleiter (v.l.n.r.) überwachen die Ausbauarbeiten.

Friedwald-Führung

Wenn Sie sich für eine Naturbestattung, eine individuelle Alternative zu konventionellen Beisetzung, interessieren, können Sie an einer kostenlosen Führung des im Juni eröffneten Friedwald in Heide teilnehmen. Ein Förster erläutert bei einem Spaziergang durch das Areal ausführlich das Konzept. Infos: Frau Rink, Tel.: 02246 15-286 oder unter www.friedwald.de

Breitbandinitiative

Ausschreibung für Agger, Algert, Feienberg, Grimberg, Honrath, Hoverhof Neuhonrath, Muchensiefen

Die Bezirksregierung Köln hatte angekündigt, die Leitlinien für den subventionierten Breitbandausbau zu überarbeiten und die Ausschreibung höherer Übertragungsraten zuzulassen. „Da bis heute nicht absehbar ist, ob und wann das Land die Ausschreibung der gerade für Gewerbetriebe wichtigen höheren Bandbreiten zulässt, haben wir uns entschieden, nicht noch mehr Zeit zu verlieren und den Breitbandausbau auszuschreiben“, so der 1. Beigeordnete Dirk Brügge.

In der Zeit vom 11. August bis 7. Oktober 2011 können nunmehr die Ausschreibungsunterlagen bei der IKT.NRW unter www.ikt.nrw und auf der Homepage der Stadt Lohmar unter www.Lohmar.de heruntergeladen sowie an den amtlichen Bekanntmachungstafel in Lohmar, Wahlscheid, Birk oder im Stadthaus, Zi. 318 eingesehen bzw. abgeholt werden. **Frist für den Eingang der Angebote ist Freitag, der 7. Oktober 2011, 10.00 Uhr.**

„Um den Breitbandausbau in Lohmar zu beschleunigen, haben wir beschlossen, bei allen zukünftigen Tiefbaumaßnahmen auf dem Stadtgebiet, auch die von Dritten, Leerrohre auf eigene Kosten zu verlegen“, versichert Brügge, der den Wunsch der Lohmarer nach schnellem Internet kennt. Die ersten Leerrohre werden im Radweg von Schiffahrt nach Kirchbach, von „Aiselsfeld“ bis Einmündung K34/ „Bonner Str.“, von „Goldene Ecke“ bis Kern, von Agger bis „Zum Kammerberg“ und beim Kanalbau von Donrath nach Wahlscheid verlegt. Weitere Infos: Frau Pfau, Tel.: 02246 15-377, Ulrike.Pfau@Lohmar.de

Private Abwasseranlagen Prüfung der Dichtheit

Jede/-r Grundstückseigentümer/-in ist verpflichtet, die Prüfung der Dichtheit seiner Abwasseranlagen regelmäßig durchzuführen und erstmalig bis zum 31. Dezember 2015 nachzuweisen. Diese gesetzliche Regelung findet sich in § 61 a des Landeswassergesetzes Nordrhein-Westfalen (LWG NW), nachzulesen unter: www.lohmar.de/bauenwohngrundstuecke/abfallabwassertrinkwasser/abwasser/dichtheit-von-privaten-abwasseranlagen/. Weitere Infos: Frau Vogt, Tel.: 02246 15-294 und Herr Keuer, -290.

Die Seiten von Lohmar

Ehrenamt des Monats: Kerstin Zorn

Trost spenden im Elisabeth Hospiz in Lohmar-Deesem

Seit 1998 arbeitet Kerstin Zorn ehrenamtlich im Elisabeth Hospiz in Lohmar-Deesem und seit 2003 ist sie gemeinsam mit der stellvertretenden Pflegedienstleiterin Erika Schwinge für die gesamte Koordination der ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen verantwortlich. Insgesamt arbeiten 26 ehrenamtlich Aktive im Alter zwischen 25 und 79 Jahren an diesem Ort der Ruhe und begleiten Menschen auf ihrem letzten Weg.

Ihr Einsatz ist vielfältig: Neben der Koordination der Arbeitseinsätze für die täglichen Erfordernisse der Hospizarbeit und der Fortbildungen der Mitarbeiter sorgt Frau Zorn dafür, dass auch die soziale Komponente nicht zu kurz kommt. In den von ihr eingeführten, regelmäßigen Sitzungen, haben die Mitarbeiter/-innen die Möglichkeit, ihre Erfahrungen und Erlebnisse zu reflektieren sowie die Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch. Um den Zusammenhalt weiter zu stärken, unternehmen die Ehrenamtlichen mit den Angestellten des Hospiz mehrmals im

Jahr etwas gemeinsam, so z.B. den diesjährigen Ausflug zur BUGA nach Koblenz. Dies stärkt das Verständnis untereinander und motiviert ungemein. Auch die jährliche Ausrichtungen des „Tag der offenen Tür“ oder des „Angehörigenfest“ zeigen das große Engagement und das gute Miteinander der Belegschaft. „Es macht mir einfach große Freude für das Hospiz zu arbeiten und es ist eine Ehre, ein Teil dieses Teams zu sein“, so Frau Zorn.

Aber auch die Betreuung der Gäste, die im Hospiz auf ihrem letzten Weg begleitet werden, unterstützt Frau Zorn zum Beispiel mit Gesprächen, gemeinsamen Mahlzeiten und Spaziergängen. „Die Dankbarkeit, die einem entgegengebracht wird, dass man ‚einfach nur da ist‘ bestärkt mich, meine Arbeit fortzusetzen. Obwohl sie manchmal schwierig ist, ist sie doch sehr beglückend. Die kleinen Ärgernisse des täglichen Lebens bekommen einen anderen Stellenwert und man kann vieles gelassener sehen“, so Kerstin Zorn.



Kerstin Zorn (l.) bewältigt gemeinsam mit einem Team, zu dem auch die 79-jährige Elisabeth Bitter gehört, die Betreuung der „Gäste“ des Elisabeth Hospiz, das letztes Jahr im November sein 20-jähriges Bestehen feierte. Infos unter: elisabeth-hospiz.de

Machen Sie mit! - Advent neu (er)leben in Lohmar

Mit der Idee „Wir erleben 2011 einen etwas anderen Advent“, haben sich die Stadtverwaltung, der Stadtmarketingverein sowie die katholische und evangelische Kirche das Ziel gesetzt, den Lohmarer Bürgerinnen und Bürgern sowie ihren Gästen neue Ansätze zu geben, den Advent bewusst zu genießen und sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Vielfältige Impulse und Veranstaltungen sollen ein Programm bilden, das zum Genießen einlädt. Die Veranstaltungsreihe läuft über die gesamte Adventszeit und hat ihren Höhepunkt am 17. und 18. Dezember in einem großen gemeinsamen Weihnachtsmarkt, der hauptverantwortlich vom Förderverein des kath. Kindergartens Lohmar organisiert wird. Die Aktionen finden im Bereich des Alten Kirchdorfes und der evangelischen Kirche, einschließlich der Kirchstraße, als Bindeglied zum Zentrum, statt. **Vereine und Organisationen sind aufgefordert, den historischen Stadtkern von Lohmar in ein einmaliges Adventserlebnis zu verwandeln:** Präsentieren Sie einen stimmungsvollen Beitrag, der die Themen „Advent“ und „Weihnachtsvorfreude“ unterstreicht und tragen Sie so dazu bei, die

Adventszeit in Lohmar neu zu (er)leben. **Wir freuen uns, wenn Sie zum Gelingen und zur Nachhaltigkeit dieser Premiere beitragen.**

Ihre Vorschläge und Anmeldungen für die Veranstaltungsreihe richten Sie an: Stadtmarketingverein, Joseph Fingerhuth, Tel.: 02246 302836, joseph.fingerhuth@die-stadtmacher.de

Ihre Anmeldungen für den Weihnachtsmarkt am 17./18. Dezember richten Sie an: Förderverein d. kath. Kindergartens, Eike Hundhausen, S.Hundhausen@t-online.de

Lohmar wandert für den guten Zweck

Ein Streckenabschnitt der 4. Tour „VR-Bank on Tour“ führte die 65 Wanderfreunde, bei idealem Wanderwetter, über den Ho Chi Minh-Pfad durch Lohmar. Der Erlös dieses Wandertages, großzügig von der VR-Bank auf 750 Euro aufgestockt, kommt dem Verein für Heimat und Brauchtum Deesem e. V. zu Gute und fließt in die Renovierung des Fachwerk-Dorfhauses mit ein.

Lohmar JA! vorbildlich

Aktion Jung und Alt stiftet Heimatgefühl
Mit der Teilnahme an dem Wettbewerb „Die unverwechselbare Stadt“, bewirbt sich die Projektgruppe „Lohmar JA! Jung und Alt - Generationen verbinden“ mit der Theater-Inszenierung „Das große Welttheater“. Die Stiftung Lebendige Stadt sucht ein Projekt, das bei den Bürgerinnen und Bürgern ein hohes Maß an Identifikation und Heimatgefühl stiftet. Mit der geplanten Theaterinszenierung, bei der die gesamte Lohmarer Bevölkerung mitwirken kann, könnte Lohmar Vorbild für andere Kommunen sein.

Infos unter: www.lohmar.de/kinder-jugend-familie-senioren/ja-jung-und-alt/theater/ oder: Herr Klein, Tel.: 02246 15-362, Michael.Klein@Lohmar.de

Machen auch Sie bei der Aufführung mit!
Eine Informationsveranstaltung gibt Ihnen einen ausführlichen Überblick über das geplante Theatprojekt:
Montag, 10. Oktober, ab 19:00 Uhr im Ratssaal im Rathaus Lohmar
Sie sind herzlich eingeladen. Anmeldung bitte an: Michael.Klein, Tel.: 02246 15-362, Michael.Klein@Lohmar.de

Lohmar. Stadt der Generationen.

Aktiv im Grünen leben.

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Neuer Infoservice online

Ihr schneller Weg zur Stadtverwaltung

Das Bürgerinformationssystem - Ihr virtueller Weg in die Verwaltung - um den richtigen Kontakt und hilfreiche Informationen sowie Antragsformulare der Stadt zu finden, ist seit langem ein beliebter Anlaufpunkt auf der Internetseite der Stadtverwaltung.

Um dem aktuellen technischen Anforderungen und den Wünschen unserer Nutzer/-innen noch weiter entgegenzukommen, wurde das Angebot nun überarbeitet und modernisiert. Herausgekommen ist ein Service, der Ihnen hilft, so manchen persönlichen Weg zur Stadtverwaltung zu sparen! **Im neuen Infoservice, findet man ausführliche Informationen rund um die Angebote und Leistungen der Stadtverwaltung sowie die verantwortlichen Ansprechpartner/-innen zu über 300 Anliegen und den dazugehörigen Formularen.**

Schauen Sie doch mal rein unter: <http://Info.Lohmar.de>.

In der Jabachhalle

Veranstaltungen

17.09.: Konrad Beikircher

25.09.: Tommy Engel & Band

15.10.: Brings

26.11.: Atze Schröder*

16.12.: Dave Davis*

17.12.: Jürgen Becker

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Inhaber/-innen der Ehrenamtskarten erhalten 25% und der Jugendleiterkarte 50% Ermäßigung!

*online unter: www.meyer-konzerte.de

Grünabfall-Entsorgung

Gartenabfälle sind zu kompostieren oder in die Biotonne zu werfen. Eine Entsorgung auf Straßen oder in städtischen Anlagen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Microsoft Streetside

Widerspruch ist möglich

Neben Google bietet nun auch Microsoft einen Straßen-Bilderdienst an. Wer verhindern möchte, dass sein Haus im Internet abgebildet wird, kann Widerspruch bei Microsoft einlegen. Hilfestellung und weitere Infos unter: www.lohmar.de/buergermeister-rat-verwaltung-aktuelles/aktuelles/google-street-view/

Rat und Ausschüsse

Die Rats- und Ausschusssitzungen finden ab 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Sämtliche Rats- und Ausschussbeschlüsse können Sie auf der städtischen Internetseite Lohmar.de über das Rats-Informationssystem nachlesen.

Betriebsausschuss: Mi, 07.09.

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss: Do, 08.09.

Bauausschuss: Mi, 14.09.

Schulausschuss: Do, 15.09.

Ratssitzung: Di, 20.09.

Ausschuss für Kultur, Sport, Generationen und Partnerschaften: Mi, 21.09.

Jugendausschuss: Do, 22.09.

Stadtentwicklungsausschuss: Di, 27.09.

Seniorenvertretung

Sprechstunde

Donnerstag, 15.09., 10:00 - 12:00 Uhr
Altes Rathaus, Hauptstr. 25, Lohmar

Tag des Denkmals

11. 09. - Exkursion über 5 km

Der Denkmalbeauftragter der Stadt Lohmar lädt zu einer ca. zweistündigen Führung entlang Naturdenkmälern und Sehenswerten um Birk und Inger ein. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Treffpunkt: 10:30 Uhr vor der katholischen Kirche in Birk.

Bergisch Aktiv

11. 09. - Aktiv die Natur erleben

Reizvolle Routen in und um Lohmar können in der Freizeitregion bergisch 4 erwandert sowie mit dem Rad erkundet werden. Kulturelles und Kulinarisches lässt sich dabei entdecken und genießen. Sowohl Sportliche als auch Erholungssuchende kommen auf ihre Kosten.

Infos unter: bergisch-hoch-vier.de

Tag der Rettung

18. 09. - Non-Stop-Showprogramm

Das Deutsche Rote Kreuz, die Freiwillige Feuerwehr, der Malteser Hilfsdienst, die Polizei und das technische Hilfswerk laden mit einer großen Fahrzeug- und Geräteausstellung zum „Tag der Rettung“ ein. Ab 11:00 Uhr starten die rund 300 Aussteller/-innen mit ihren spannenden Vorführungen auf dem Frouardplatz.

Neue Leitung

in der Abteilung Soziale Dienste



Kontakt: Gela Kremer,
Tel.: 02246 15-305, Gela.
Kremer@Lohmar.de

Im Amt für Jugend, Familie und Bildung hat Gela Kremer in der Abteilung Soziale Dienste die Nachfolge von Ursula Armster übernommen. Ihre neue Verantwortung umfasst den Pflegekinderdienst, die Kindertagespflege, das Familienbüro und den Bezirkssozialdienst. Seit fast zehn Jahren ist Frau Kremer als Dipl.-Sozialpädagogin im Bezirkssozialdienst des Amtes für Jugend, Familie und Bildung der Stadt Lohmar tätig. Ihre Erfahrungen im Bereich der Hilfen zur Erziehung, dem Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdungen, der Familien- und der Jugendgerichtshilfe sowie der Familienberatung wird sie auch für die Kindertagespflege einbringen.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Wolfgang Röger besprechen wollen? Besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde!

Am 12.09. sowie am 26.09. ab 17:00 Uhr. Vorab-Anmeldung bei Frau Westermann: Petra.Westermann@Lohmar.de oder unter Tel.: 02246 15-114.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Lohmar, Der Bürgermeister
Rathausstraße 4, 53797 Lohmar,
Tel.: 02246 15-0,

E-Mail: Rathaus@Lohmar.de

Redaktion:

Elke Lammerich-Schnackertz

Telefon: 02246 15-124

E-Mail: Elke.Lammerich@Lohmar.de

Redaktionsschluss: 19.08.2011

Fotos: Stadt Lohmar, Foto: Kremer, Stefan Schmitz

Druck: Broermann GmbH, Troisdorf